



Bezirksamt
Tempelhof-Schöneberg

BERLIN



PFLEGESTÜTZPUNKTE IN TEMPELHOF-SCHÖNEBERG

 Mittwoch, 10. Dezember 2025 | 15:00-15:30 Uhr | online

Planungs- und Koordinierungsstelle Gesundheit (QPK)





REFERENTIN:

Nora Sieber

Leitung Pflegestützpunkt Tempelhof
Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e.V.

BERLIN



Inhalt

- 1. Überblick und Aufgaben der Pflegestützpunkte im Bezirk**
- 2. Nutzen und Relevanz der Pflegestützpunkte**
- 3. Chancen der gemeinsamen Versorgung durch medizinisches Fachpersonal und Pflegestützpunkte**
- 4. Raum für Fragen**

Kontakt

www.pflegestuetzpunkteberlin.de und www.instagram.com/pflege/_fragen/

Offene Sprechzeit: Dienstag 9.00 – 15.00 Uhr und Donnerstag 12.00 – 18.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung sind Montag bis Freitag möglich.

Berlinweit 36 Pflegestützpunkte und 15 Außenstellen

Tempelhof-Schöneberg:

Ottokarstr. 1, 12105 Berlin

Tel.: **030 - 755 0703**

tempelhof@pspberlin.de

Mariendorfer Damm 187A, 12107 Berlin

Tel.: **030 - 338 536 460**

mariendorf@pspberlin.de

Hauptstr. 17, 10827 Berlin

Tel.: **0800 - 265 080 26210**

schoeneberg@pspberlin.de

Berlinweites kostenloses Servicetelefon Montag-Freitag von

9.00 - 18.00 Uhr unter **Tel.: 0800 - 59 500 59**



**PFLEGESTÜTZPUNKTE
BERLIN**
Beratung rund um Pflege und Alter



Das Angebot der Pflegestützpunkte ist

- kostenfrei
- wohnortnah
- unabhängig und verbraucherorientiert
- offen für alle, die Fragen zum Thema Pflege und Alter haben

Wir beraten

- telefonisch
- persönlich
- im Hausbesuch
- per Video
- per Mail



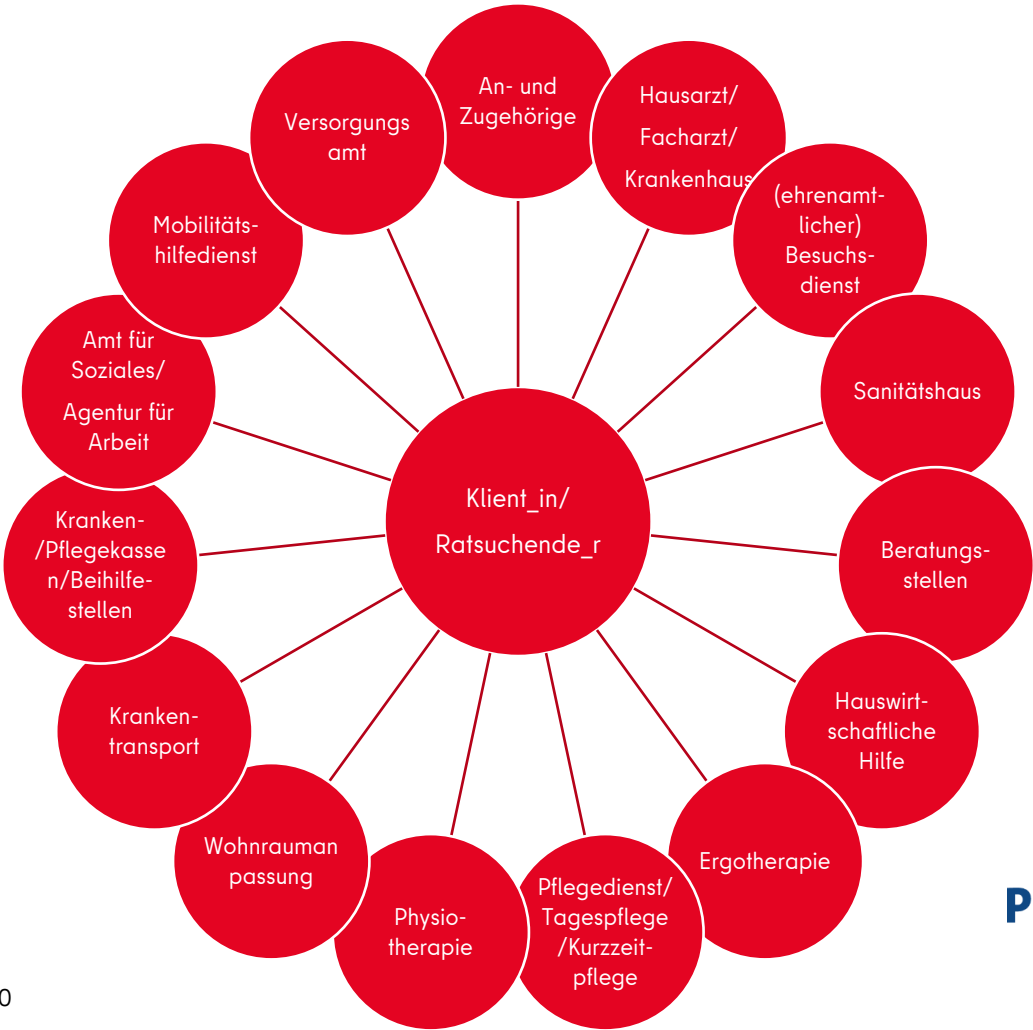
Wir beraten zu

- Beantragung von Pflegegraden und weiteren Leistungen
- Begutachtung durch den Medizinischen Dienst
- Angebote für Menschen mit Demenz
- Entlastung für pflegende Angehörige
- Hilfsmittel
- Anpassung des Wohnraums
- Betreuung / Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung
- Hilfen für Familien mit pflegebedürftigen Kindern
- Wohnformen, wenn das Leben zu Hause nicht mehr möglich ist
- ehrenamtliche Angebote
- Alltagshilfen – auch im Vorfeld von Pflegebedürftigkeit
- Pflege und Begleitung am Lebensende
- ... und vielem mehr!



Nutzen und Relevanz der Pflegestützpunkte

Komplexität des Helfersystems



82-Jährige, verwitwet, abnehmende Mobilität, Sohn in Berlin lebend mit wenig zeitlichen Ressourcen, Pflegegrad 2

Grenzen der Beratungsarbeit

- (rechtliche) Betreuung
- Erbringung von Pflegeleistungen/Haushaltsleistungen
- Begleitung zu...
- Therapeutische/psychologische Gespräche

Chancen der Zusammenarbeit

- Entlastung auf beiden Seiten durch Initiierung belastbarer Versorgungsstrukturen
- Delegieren von Beratungsthemen bei komplexen Versorgungsanliegen oder Themen, die nicht zu Ihrem Kerngeschäft gehören
- Kommunikative Schnittstelle
- Wir sind mit regionalen Akteuren sehr gut vernetzt und können durch diese Unterstützung im besten Fall Versorgungslücken schließen
- Präventive Beratung im Vorfeld von Pflegebedürftigkeit verzögert Behandlungsbedarf

Vielen Dank für Ihr Interesse.



Kontakt:

Koordination für die Gesundheit älterer Menschen

Fr. Wohner

E-Mail: wohner@ba-ts.berlin.de, Tel.: 90277-6519

Webseite: https://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/OE_QPK



Bezirksamt
Tempelhof-Schöneberg

BERLIN

